

Warum in Ingolstadt studieren?

Ingolstadt ist die zweitgrößte Stadt Oberbayerns und nur ca. 30 min. von München entfernt. Mit einer top Verkehrsanbindung im Herzen Bayerns bietet Ingolstadt ein umfassendes Angebot an kulturellen Möglichkeiten.

Von Jazzkonzerten über zahlreiche studentische Veranstaltungen bis hin zu traditionellen bayerischen Volksfesten ist viel geboten. Zahlreiche Restaurants, Bars, Biergärten und Clubs in der historischen Altstadt laden auf ein, zwei „Helle“ nach den Vorlesungen ein.

Die Region Ingolstadt hat eine der niedrigsten Arbeitslosenquoten Deutschlands. Dies ist u.a. auf weltbekannte Großunternehmen wie Airbus, Audi, Edeka, Media-Saturn oder Hipp zurückzuführen, die in und um Ingolstadt ihren Sitz haben.

Sechs Argumente für die WFI



Ausgezeichnete Spitzenfakultät
Bestplatzierung in Universitätsrankings
(CHE, StudyCheck, Trendence...)



Exzellentes Betreuungsverhältnis
Persönliche Betreuung für
optimalen Studienerfolg



Innovative & praxisnahe Lehre
Lernen, was wirklich zählt – mit
zahlreichen Partnerunternehmen &
interaktiven Formaten



Ideales Sprungbrett in den Beruf
Exklusives Karriereportal,
Recruiting-Events & Karriereberatung



Starke Gemeinschaft
Aktive Studierendenorganisationen &
globales Alumni-Netzwerk



International vernetzt
Mehr als 90 Partneruniversitäten weltweit
& vielfältige Möglichkeiten
für Auslandsaufenthalte

Bewerbung/Kontakt

Die Bewerbung für den Studiengang erfolgt über das zentrale Bewerbungsportal der KU unter der Adresse <https://bewerbung.ku.de>.

Bitte beachten Sie, dass der Studiengang derzeit **zulassungsfrei** ist. Das Studium beginnt zum Wintersemester. Die Fristen zur Einschreibung sowie weiterführende Informationen zum Studiengang finden Sie unter:

www.ku.de/sbe

Allgemeine Informationen zum Studium an der KU finden Sie hier:

www.ku.de/studieninteressenten

Noch Fragen? Jetzt einen Beratungstermin vereinbaren!



Franziska Rast
Referentin für Studienberatung

Telefon: +49 841 937-21863
E-Mail: studienberatung-wfi@ku.de



WFI – Ingolstadt School of Management
Uni.Eichstaett



Teilbild: Adobe Stock, Stand: Febr. 2024



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT

Der Studiengang

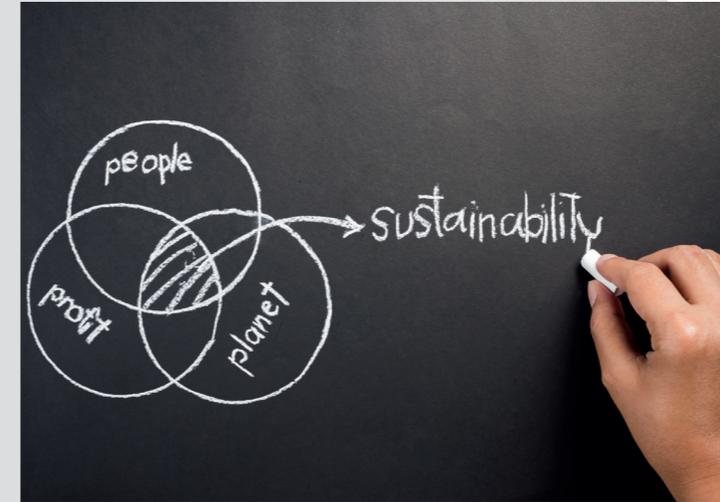
Zahlreiche gesellschaftliche, ökologische und soziale Umwälzungen wie Klimawandel, Globalisierung, demographischer Wandel, technischer Fortschritt oder wachsende Ungleichheit verändern unser Wirtschaftsleben. Nachhaltiges Wirtschaften gewinnt damit in vielen Wirtschaftssektoren und Berufen an Bedeutung.

Nachhaltigkeit und Wirtschaft verbinden

Der Studiengang Sustainability in Business & Economics bietet eine exzellente wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Ausbildung im Hinblick auf die Erfordernisse einer nachhaltigen und ethischen Wirtschaftsweise. Das projektorientierte Studium vermittelt methodische und inhaltliche Kompetenzen, um gesellschaftliche und ökologische Herausforderungen aus Sicht von Unternehmen, Politik und Interessensgruppen (NGOs, Verbände, etc.) gestalten zu können. Das Studienprogramm richtet sich an Studieninteressierte, die verstehen wollen, wie nachhaltiges Wirtschaften in der Zukunft aussehen kann.

Vielfalt der Perspektiven

Der Fokus des Studiengangs liegt auf einer multidisziplinären Betrachtung aller Wirtschaftsakteure sowie deren Abhängigkeiten voneinander. Grundlage ist die Überlegung, dass eine nachhaltige Neuordnung der Wirtschaft durch ethisches wirtschaftliches Handeln, Innovation, Regulierung, Lösung von Anreizproblemen sowie durch Wachstum erreicht werden kann. Der Studiengang basiert auf einem Konzept von Nachhaltigkeit, das Umweltschutz, gesellschaftlichen Ausgleich und Wirtschaftswachstum miteinander verbindet.



Bachelorstudiengang Sustainability in Business & Economics

WFI | INGOLSTADT
SCHOOL OF
MANAGEMENT

In Ingolstadt daheim, in der Welt zuhause

Alle Studierenden des Studiengangs werden dabei unterstützt, ein Studiensemester im Ausland zu verbringen. Im Studienprogramm ist dafür das fünfte Semester vorgesehen. Bei der Wahl des Auslandsstudiums profitieren Studierende von der großen Anzahl an Partneruniversitäten.

Die Brücke zur Praxis

Der Praxisbezug wird im Studium an vielen Stellen aufgegriffen. Beispielsweise gibt es Lehrveranstaltungen mit Expertinnen und Experten aus der Praxis (wie die Ringvorlesung „Nachhaltige Wirtschaft“), Praxisprojekte mit Unternehmenspartnern und ein Simulationsspiel, um praktische Konfliktlösungen zu erlernen. Im Forschungsprojekt Nachhaltigkeit bearbeiten Studierende in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern eine selbst gewählte und aus einem realen Nachhaltigkeitsproblem abgeleitete Fragestellung.

Der Studiengang eröffnet zudem ausreichend Freiräume, um Praktika in den vorlesungsfreien Zeiten zu absolvieren. In der Bachelorarbeit können Studierende eine praxisbezogene Fragestellung an einem Lehrstuhl oder in Kooperation mit Unternehmen bearbeiten.



Idealtypischer Studienverlaufsplan

6	Vertiefung II (Wahlpflicht) (5 ECTS-Punkte)	WP Studium.Pro (5 ECTS-Punkte)	Vertiefung II (Wahlpflicht) (5 ECTS-Punkte)	WP Anwendung und Institutionen der Nachhaltigkeit (5 ECTS-Punkte)	Bachelorarbeit (10 ECTS-Punkte)		30 ECTS Punkte
5	Vertiefung I (Wahlpflicht) (5 ECTS-Punkte)	Vertiefung I (Wahlpflicht) (5 ECTS-Punkte)	Vertiefung I (Wahlpflicht) (5 ECTS-Punkte)	Vertiefung I (Wahlpflicht) (5 ECTS-Punkte)	Wahl (5 ECTS-Punkte)	Wahl (5 ECTS-Punkte)	30 ECTS Punkte
4	Sustainable Development (5 ECTS-Punkte)	Corporate Governance (5 ECTS-Punkte)	Vertiefung II (Wahlpflicht) (5 ECTS-Punkte)	Vertiefung II (Wahlpflicht) (5 ECTS-Punkte)	WP Forschungsprojekt Nachhaltigkeit (10 ECTS-Punkte)		30 ECTS Punkte
3	Öffentliche Finanzen und nachhaltige Wirtschaftspolitik (5 ECTS-Punkte)	Einführung i. d. Wirtschafts- & Unternehmensethik (5 ECTS-Punkte)	Investition, Finanzierung und Steuern (5 ECTS-Punkte)	Umweltökonomie & Umweltpolitik (5 ECTS-Punkte)	Induktive und Multivariate Statistik (5 ECTS-Punkte)	Wissenschaftliche Schlüsselqualifikation (5 ECTS-Punkte)	30 ECTS Punkte
2	Mikroökonomie (5 ECTS-Punkte)	Makroökonomie (5 ECTS-Punkte)	Sustainable Entrepreneurship (5 ECTS-Punkte)	Innovating for Sustainability (5 ECTS-Punkte)	Deskriptive Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie (5 ECTS-Punkte)	Wirtschaftssprache II (5 ECTS-Punkte)	30 ECTS Punkte
1	Einführung in die VWL: Staat, Wirtschaft und Gesellschaft (5 ECTS-Punkte)	Ringvorlesung Nachhaltige Wirtschaft (5 ECTS-Punkte)	Digital and Sustainable Business Models (5 ECTS-Punkte)	Betriebliches Rechnungswesen (5 ECTS-Punkte)	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (5 ECTS-Punkte)	Wirtschaftssprache I (5 ECTS-Punkte)	30 ECTS Punkte
	Economics	Ethics & Society	Business		Analytical Skills	Soft Skills	

Grundlage des Studiengangs sind Denkansätze, Erkenntnisse und Methoden aus verschiedenen Disziplinen – insbesondere **Betriebs- und Volkswirtschaftslehre**, aber auch **Ethik, Politikwissenschaft, Psychologie** sowie **Wirtschafts- und Sozialgeographie**. Die Auseinandersetzung mit Themen wie nachhaltige Entwicklung und Nachhaltigkeitsmanagement beinhaltet auch praxisrelevante Projektarbeit, internationale Studierenerfahrung und die Entwicklung von sozialen Innovationen im Nachhaltigkeitsbereich.

Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Insgesamt müssen 180 ECTS-Punkte erworben werden, die sich auf Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule, ein Studium.Pro-Modul sowie die Bachelorarbeit verteilen.

Der **Pflichtbereich** beinhaltet Module aus den Kompetenzfeldern Business, Economics, Ethics & Society, Analytical skills, Soft skills und das Forschungsprojekt Nachhaltigkeit.

Im Wahlpflichtbereich ab dem 4. Semester wählen die Studierenden **zwei Vertiefungsrichtungen**. Zur Auswahl stehen:

- Reporting, Taxes, and Sustainability
- Economics and Finance for a Sustainable Economy
- Customer Experience, Digital Systems, and Operations for a Sustainable World
- Spaces & Politics for Sustainable Futures
- International Immersion

Der **Wahlbereich** ermöglicht eine individuelle fachliche Vertiefung oder Ergänzung im Studium. Zur Auswahl steht das gesamte Bachelorangebot der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Eine interdisziplinäre Ergänzung ist zudem ein verpflichtend zu wählendes Modul aus dem **Studium.Pro**-Katalog der KU.

In der **Bachelorarbeit** bearbeiten die Studierenden eine selbstgewählte Fragestellung theoriegeleitet, empirisch oder auch anhand praktischer Fallstudien z.B. in Kooperation mit Unternehmen und Behörden.

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs verfügen nach dem Studium über ein breites und integriertes Wissen über die Grundlagen der wirtschaftlichen Nachhaltigkeit aus wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Sicht.

Mit ihrem Abschluss werden die Studierenden für verschiedenste Berufe in Unternehmen, im öffentlichen Sektor (Regulierungsbehörden, Ministerien, Verwaltungen) sowie im Not-for-profit-Sektor (Verbände, NGOs, soziale Unternehmen, Entwicklungszusammenarbeit) befähigt. Mögliche Betätigungsfelder sind beispielsweise:

- CSR Management
- Auditing
- Nachhaltigkeitsberatung
- Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Analyst/-in im Bereich Sustainable Finance
- Marketingmanager/-in
- Logistiker/-in
- Supply Chain Manager/-in
- uvm.

Alle Vertiefungsrichtungen erlauben darüber hinaus die Weiterqualifizierung in einem passenden Masterstudiengang (in den Bereichen Nachhaltigkeit, VWL oder BWL, nicht zuletzt auch an der KU).

